

Pressemitteilung

Nr. 20 / 2026 – Freitag, 06. März 2026

**Woche der Ausbildung
16.–20. März**



#AusbildungKlarmachen

„Gemeinsam mehr erreichen – Ausbildung starten“ Das bietet die Arbeitsagentur in der Woche der Ausbildung

Unter dem Motto „Gemeinsam mehr erreichen – Ausbildung starten“ lädt die Agentur für Arbeit Solingen-Wuppertal vom 16. bis 20. März 2026 Jugendliche, deren Eltern und Erwachsene, die sich über berufliche Perspektiven informieren, oder konkrete Unterstützung auf dem Weg in eine Ausbildung erhalten möchten, zur Woche der Ausbildung ein.

Ziel dieser Aktionswoche ist es, Ausbildungschancen sichtbar zu machen und Orientierung zu geben. In einer Zeit tiefgreifender wirtschaftlicher und technologischer Transformationen ist eine qualifizierte Ausbildung der Schlüssel zum beruflichen Erfolg. Sie eröffnet gleichermaßen Perspektiven für Jugendliche und Erwachsene und stärkt zugleich die Zukunftsfähigkeit von Betrieben und der gesamten Region.

„Wie wir alle wissen, stehen uns große Transformationsprozesse bevor. Das notwendige Know-how, um diesen Wandel erfolgreich zu gestalten, wird in einer Ausbildung vermittelt. Es ist uns wichtig, möglichst viele junge Menschen von den Vorteilen einer Ausbildung zu überzeugen und sie auch über die Leistungen der Bundesagentur für Arbeit zu informieren. Wir wollen die Jugendlichen bestärken, sich mit ihren Ideen und Talenten zu beschäftigen und sich einzubringen. Unser umfangreiches Programm richtet sich nicht nur an Jugendliche und ihre Eltern, auch ausbildungsinteressierte Erwachsene informieren wir gerne über unsere Angebote und Förderungsmöglichkeiten. Ausbildung ist der Schlüssel zur Zukunft – für jeden Einzelnen und für unsere Unternehmen vor Ort“, beschreibt Nathalie Schöndorf, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Zweck und Ziel der „Woche der Ausbildung“.



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit
Solingen – Wuppertal

Veranstaltungsprogramm – telefonisch, virtuell und in Präsenz

Die Woche der Ausbildung bietet eine ideale Gelegenheit, sich umfassend rund um das Thema Ausbildung zu informieren, Kontakte zu knüpfen und individuelle Fragen zu klären. Die Teilnahme an allen Veranstaltungen ist kostenfrei.

Infos & Anmeldung:

Weitere Informationen zum vollständigen Programm, zu den Anmeldemöglichkeiten und zu individuellen Beratungsterminen finden Interessierte auf der [Landingpage](#) der Agentur für Arbeit Solingen-Wuppertal.

Montag, 16. März

- 14 Uhr, BiZ Wuppertal
Offene Sprechstunde inkl. Bewerbungsmappencheck

Dienstag, 17. März

- Informationen zu Ausbildungen und Studiengängen aus erster Hand von den Auszubildenden und Ausbildern einzelner Unternehmen im BiZ Wuppertal:
 - 10 und 11 Uhr – Wuppertaler Stadtwerke
 - 14 Uhr – Mercedes
 - 15 Uhr – Finanzamt

Mittwoch, 18. März

- 10 Uhr, Anmeldung erforderlich über das BiZ Wuppertal
In Teilzeit aus- und weiterbilden! Im BiZ Wuppertal und online.
- 18 Uhr – Elternabend im BiZ Wuppertal

Donnerstag, 19. März

- *Nur informativ, die Veranstaltung ist bereits ausgebucht –
Einladung zum Pressetermin folgt*
9 Uhr – BiZ Wuppertal
„Tatort BiZ – Ermittelt im Kriminalfall, dabei lernt ihr alle Berufe kennen“.
- *Offene Veranstaltung mit freiem Zugang –
Einladung zum Pressetermin folgt*
12:30 Uhr, BiZ Solingen
„Mädchensache MINT“ – checken > entdecken > ausprobieren
Mitmachaktion: IT zum Anfassen, Lichtschwerter, Schaltkreise, Baupläne, humanoide Roboter und mehr ...

Freitag, 20 März

- 10 Uhr, BiZ Wuppertal - „Starte-deine-Zukunft-Tag“
- 14 Uhr, Telefonsprechstunde des Arbeitgeber-Service
für Ausbildungssuchende | Tel.: 0800 4 5555 20
Gemeinsam mehr erreichen – ANRUFEN, Ausbildung starten!

„Unabhängig von der ‚Woche der Ausbildung‘ ist unsere Berufsberatung wöchentlich an den weiterführenden und berufsbildenden Schulen präsent. Dieser unkomplizierte Zugang zu unseren Beratungsfachkräften und das persönliche Beratungsgespräch sind ein enorm wichtiges Unterstützungsangebot für Schülerinnen und Schüler. Viele Jugendliche in den Abgangsklassen nutzen die Angebote und die Beratung in ihrer Orientierungsphase - es ist aber wichtig, immer wieder darauf aufmerksam zu machen und damit Wege in berufliche Ausbildung aufzuzeigen“, informiert Gabriele Naurath-Prangel, Bereichsleiterin für die Berufsberatung vor dem Erwerbsleben, über das Beratungsangebot der Berufsberatung.

Die Bewerbergewinnung wird für die Unternehmen aufwändiger und intensiver. „Es ist wichtig, dass die Unternehmen auch Jugendlichen mit schwächeren Schulnoten eine Chance und die benötigte Zeit geben, ihr häufig noch verborgenes Potenzial zu entfalten. Die Agentur für Arbeit unterstützt hierbei gern – auch bereits in Vorbereitung auf eine Ausbildung,“ wirbt Naurath-Prangel für die Unterstützungsangebote der Agentur für Arbeit: Einstiegsqualifizierung und assistierte Ausbildung.

Finanzielle Förderungsmöglichkeiten für Unternehmen

Die Agentur für Arbeit und Jobcenter unterstützen Unternehmen bei der Ausbildung von Nachwuchskräften:

<https://www.arbeitsagentur.de/unternehmen/finanziell/foerderung-ausbildung>

Vorbereitung auf eine Ausbildung / Einstiegsqualifizierung:

Eine Einstiegsqualifizierung ist ein sozialversicherungspflichtiges Praktikum. Sie soll Jugendliche und junge Erwachsene, die sich bereits für einen konkreten Beruf entschieden haben, auf eine Ausbildung vorbereiten. Im Betrieb werden sie an die entsprechenden Ausbildungsinhalte herangeführt und können Ihre Fähigkeiten unter Beweis stellen. Ein solches Praktikum dauert zwischen 6 und 12 Monaten. Die Teilnehmerin oder der Teilnehmer bekommen vom Unternehmen eine Vergütung. Diese kann bezuschusst werden. Eine vorherige sozialversicherungspflichtige Beschäftigung des jungen Menschen in dem gleichen Unternehmen schließt die Förderung aus.

Hilfen während der Ausbildung - Assistierte Ausbildung

Für junge Menschen, die eine besondere Förderung brauchen und eine Ausbildung nicht ohne Unterstützung schaffen, gibt es die **Assistierte Ausbildung (AsA)**. Die Auszubildenden bekommen individuell angepassten Förderunterricht und Unterstützung bei persönlichen Problemen. Darüber hinaus wird dem ausbildenden Unternehmen Entlastung bei der Durchführung und Organisation der Ausbildung angeboten. Die Assistierte Ausbildung kann auch bereits vor Ausbildungsbeginn zur Unterstützung der Ausbildungsaufnahme ansetzen.

Kontaktdaten und Hilfen der Agentur für Arbeit

Die Agentur für Arbeit bietet viele Hilfen zum Start und während einer Berufsausbildung an. So können beispielsweise Kosten übernommen werden, die bei Vorstellungsgesprächen oder Aufnahme eines weiter entfernten Ausbildungsplatzes anfallen – sofern die / der Jugendliche die Mittel nicht selbst aufbringen kann. Während der Ausbildung kann Nachhilfe gefördert werden. Jugendliche, die noch keinen Ausbildungsplatz gefunden haben, können durch eine Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahme oder eine betriebliche Einstiegsqualifizierung fit für den Berufseinstieg gemacht werden.

Individuelle Berufsberatung für Jugendliche

Die Berufsberatung ist montags bis freitags von 8 bis 16 Uhr über die direkte Durchwahl für die Jugendlichen und ihre Eltern da. Natürlich auch in der Woche der Ausbildung. Sie beantworten alle Fragen rund um die Berufs- und Studienwahl, Ausbildungssuche oder zu einem Plan B.

Wuppertal: 0202 2828-345

Solingen: 0212 2355-345

Remscheid: 02191 4606-345

Kostenfreie Service-Telefonnummer: 0800 4 5555 00

- **Weitere Infos rund um Ausbildungssuche, Berufswahl und Online Angebote der Berufsberatung – in Partnerschaft mit den Jugendberufsagenturen Wuppertal, Solingen und Remscheid:**

www.arbeitsagentur.de/bildung

www.arbeitsagentur.de/vor-ort/solingen-wuppertal/berufsberatung-start

Infos für Arbeitgeber*innen:

Unternehmen sollten ihre freie Ausbildungsstelle der Agentur für Arbeit melden, um einen geeigneten Auszubildenden oder eine geeignete Auszubildende zu finden. Der Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Solingen-Wuppertal informiert gerne:

Kostenfreie Service-Hotline für Arbeitgeber: 0800 4 5555 20